



# Versammlungsstätten

Muster – Versammlungsstättenverordnung (06/2005)

**Versammlungsstätten**  
mit einem Versammlungsraum für **> 200 Besucher (einzeln oder zusammen)**

**Versammlungsstätten**  
mit nicht überdachten Szenenflächen **> 1000 Besucher**

**Sportstadien** **> 5000 Besucher**

**Restaurants** **> 200 Besucher**

Die Besucherzahl ist wie folgt zu bemessen:

**Für Sitzplätze an Tischen:**  
1 Besucher je m<sup>2</sup> Grundfläche des Versammlungsraumes.

**Für Sitzplätze in Reihen und Stehplätze:**  
2 Besucher je m<sup>2</sup> Grundfläche des Versammlungsraumes.

**Für Stehplätze auf Stufenreihen:**  
2 Besucher je laufendem Meter Stufenreihe.

**Bei Ausstellungsräumen:**  
1 Besucher je m<sup>2</sup> Grundfläche des Versammlungsraumes.



3 h

Bei betriebsmäßig verdunkelten Versammlungsräumen, wie auch Bühnen und Szenenflächen, muss die Sicherheitsbeleuchtung in **Bereitschaftsschaltung** angewendet werden. Arbeitsvorgänge auf Bühnen und Szenenflächen müssen sicher abgeschlossen werden können.

Die Bereitschaftsschaltung muss manuell zurückgeschaltet werden.



in DS

Türen, Gänge und Stufen im Versammlungsraum müssen durch **Dauerschaltung** erkennbar sein. In Versammlungsräumen darf kein geschaltetes Dauerlicht angewendet werden.



in BS

Sicherheitsbeleuchtung muss vorhanden sein in:

- Elektrischen Betriebsräumen und Räumen für haustechnische Anlagen
- Notwendige Flure und Treppenräume sowie deren Ausgänge ins Freie
- Versammlungsräumen, Räume für Besucher (Foyers, Toiletten, Garderoben, Umkleiden)
- Bühnen und Szenenflächen > 20m<sup>2</sup> (3lx)
- Räume für Mitwirkende und Beschäftigte > 20m<sup>2</sup> (ausgenommen Büros)
- Versammlungsstätten im Freien und Sportstadien, die während der Dunkelheit benutzt werden
- Bei Gängen in Versammlungsräumen mit auswechselbarer Bestuhlung sowie bei Sportstadien mit Sicherheitsbeleuchtung ist keine Stufenbeleuchtung erforderlich
- Kennzeichnung der Notausgänge und Stufenbeleuchtung
- ins Freie bis zu öffentlichen Verkehrsflächen

Versammlungsstätten müssen Blitzschutzanlagen haben, die auch die sicherheitstechnischen Einrichtungen schützen (äußerer und innerer Blitzschutz).

► **Zugelassen sind:**

Zentralbatterie

Gruppenbatterie

Einzelbatterie

NEA,  $\Delta U_{\max}$  0,5s

Die jeweilige LBO sowie die Auflagen der Baugenehmigung und das Brandschutzkonzept sind ebenfalls zu beachten.

